

NIKOLAUS BERLAKOVICH

Bundesminister

XXIV. GP.-NR

8903 /AB

07. Sep. 2011

lebensministerium.at

zu 9077 /J

An die
Frau Präsidentin
des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

ZI. LE.4.2.4/0129-I 3/2011

Wien, am 6. SEP. 2011

Gegenstand: Schriftl. parl. Anfr. d. Abg. z. NR Gerald Grosz, Kolleginnen und Kollegen vom 8. Juli 2011, Nr. 9077/J, betreffend Gesamtkosten der Regierungsinserate

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Gerald Grosz, Kolleginnen und Kollegen vom 8. Juli 2011, Nr. 9077/J, teile ich Folgendes mit:

Zu Frage 1:

Die Gesamtausgaben für Öffentlichkeits- und Informationsarbeit betragen im Jahr 2010 € 2,9 Mio. (inkl. Steuern).

Zu den Fragen 2, 5, 7 und 9:

Zur Beantwortung dieser Fragen wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 8781/J vom 15. Juni 2011 verwiesen. Die Beauftragung erfolgte durch die nach der Geschäftseinteilung jeweils zuständige Stelle des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW). Die Rechtsgrundlage für die Informationstätigkeit findet sich im Teil 1 Abs. 10 der Anlage zu § 2 des Bundesministerien-gesetzes sowie in Art. 17 B-VG.

Zu Frage 3:

Die Gesamtausgaben des BMLFUW für Öffentlichkeits- und Informationsarbeit betragen bis 8. Juli 2011 Euro 783.599,-- (inkl. Steuern).



Zu den Fragen 4, 6 und 8:

Im Jahr 2011 sind bis zum 8.7.2011 seitens des BMLFUW Kosten von € 585.251,-- (inkl. Steuern) angefallen. In nachstehenden Medien wurden Einschaltungen getätigt:

Kurier, Die Presse, Neue Kronen Zeitung, Kleine Zeitung, Salzburger Nachrichten, ÖKOStandard, NEWS Culinarium, Österr. Bauernzeitung, Heute, Falter, Kommunal, Journal Stadtfest, Live Spezial – Beilage Krone, Profil, BIOMagazin, Österreich, Biber-Magazin, Wiener Bezirksblatt, Kosmo, tv-media, BVZ, Gewinn, Verlagsgruppe News.

Zu den Fragen 10 bis 13:

Im Jahr 2010 wurde die Informationskampagne zur Energiestrategie gemeinsam mit dem Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend durchgeführt. Dabei entstanden für das BMLFUW Kosten in der Höhe von insgesamt € 101.484,97.

Zu Frage 14:

Ja.

Der Bundesminister:

A handwritten signature in black ink, consisting of a series of connected loops and curves, positioned below the text 'Der Bundesminister:'.